IMT Nuremberg Archives

H – 1704

International Court of Justice

A.J. 11

Prof.Dr. E x n e r
Verteidiger A.Jodl

Nürnberg, 21.12.1945

Herrn

General der Inf. v o n V o r m a n n

1.) Hat Ihr damaliger Gruppenleiter Major im Generalstab des Heeres J o d l noch im Januar 1933 an einem innerpolitischen Kriegsspiel unter Leitung von Oberst oder General O t t teilgenommen, das den Einsatz der Reichswehr gegen einen Aufstand der KPD und der NSDAP zum Gegenstand hatte ?

2.) Hat der damalige Major im Generalstab d.H. J o d l vor dem 30.1.1933 irgendwelche Sypathieäusserungen über die NSDAP gemacht, sodass Sie den Eindruck hatten, er würde die Machtergreifung fördern ?
Erinnern Sie sich in diesem Zusammenhang seines auf HITLER gemünzten Ausspruches:" Man muss etwas sein, um etwas zu machen " ?

INTERNATIONAL MILITARY TRIBUNAL
NURNBERG, GERMANY
A.J. Exhibit 11
Filed June-3-46

.....

(3)

H1704 – 0002

H1704 - 0003

Neu-Ulm, den 27. April 1946.

A u s s a g e .

Vor mir, dem Unterzeichneten, bestimmt durch das Gesetz, Vereidigungen in dieser Sache vorzunehmen, erschien heute General d.Pz.-Truppen Nikolaus von Vormann, ISN 31G-5140278. Nachdem er vor seinen Rechten gem. dem 24. Kriegsartikel unterrichtet wurde, sagte er folgendes aus:

1.) Auf ein Kriegsspiel, daß im Januar 1933 Oberst oder General Ott leitete, kann ich mich nicht mehr besinnen. Ähnliche Kriegsspiele liefen aber damals.

2.) Der damalige Major i.G. Jodl, war 1933 mein Gruppenleiter. Er schwamm völlig im Fahrwasser des damaligen Chefs der Heeresleitung, des Generals von Hammerstein, und lehnte Hitler und die Partei völlig ab. Ich entsinne mich genau, daß bei politischen Gesprächen vor dem 30. Januar dabei von seiner Seite, wie bei Hammerstein üblich, oft die härtesten Ausdrücke über Hitler wie "Charlatan" "Verbrecher" und ähnliches fielen. Daß Jodl irgend etwas getan hat, um die Machtergreifung der NSDAP zu fördern, ist völlig ausgeschlossen. Als Hitler am 30.1.33 als Reichskanzler berufen wurde, war Jodl bestürzt und erstaunt. Ich entsinne mich genau, daß ich in seinem Auftrage die Offiziere seiner Gruppe am 30. oder 31. Januar zu einer Besprechung zusammenrufen mußte. In dieser Besprechung führte er aus: Hitler ist der bestehenden Verfassung und den geltenden Gesetzen nach an die Spitze des Reiches berufen. Eine Kritik darüber, insbesondere eine Kritik an dem Verhalten des Reichs-Präsidenten, des Feldmarschalls von Hindenburg, stehen uns nicht zu. Wir haben zu gehorchen und als Soldaten unsere Pflicht zu tun. Auch eine Kritik an den neuen Massnahmen des neuen Kanzlers in der bisherigen Form hat als unvereinbar mit seiner und unserer Stellung in Zukunft zu unterbleiben.

H1704 -0004

Durch seine ganze Rede schwang schwere Sorge und Besorgnis um die kommende Entwicklung der Dinge. Daß dabei vnn Jodl der Ausdruck gefallen ist " man muß etwas sein, um etwas zu machen" ist möglich und wahrscheinlich. Ich entsinne mich seiner genauen Worte nicht mehr.

Weiteres sagte der Befragte nicht aus.

v. Vormann

General d.Pz.Tr. von Vormann
ISN 31G-5140278.

Beschworen und vor mir unterschrieben am 24. Tag im April 46.

William E Hensel

William E. Hensel
Capt. Inf.
Summary Court.

H1704-0005

27 April 1946
Neu-Ulm, Germany

S-T-A-T-E-M-E-N-T

Before me, the undersigned duly authorized by law to administer oaths in cases of this nature, personally appeared one General d. Pz. Tr. von Vormann, ISN 31G-5140278, after being informed of his rights under the 24th Article of War, stated as follows:

1) I can not remember a war game being performed in the month of January 1933 under the leadership of Colonel or General Ott. Similar War games were being played at that time.

2) The then Major in the General Staff Jodl was my group leader. He was absolutely in accordance with the theory of the then Chief of Army, the General von Hammerstein who absolutely opposed Hitler and the party. I remember exactly that during political conversation before the 30th of January Hammerstein as usual made sharp remarks referring to Hitler as for instance "Charlatan" and "Criminal". It is absolutely impossible that Jodl furthered the seizure of power through the NSDAP. As Hitler was made Reichskanzler Jodl was astonished and confused. I remember very well that I had to call the officers of his group on the 30th or 31st of January to a conference. During this conference he said: "Hitler was called to the top of the Reich according to the Constitution and according to the laws. We are not to criticize, especially not to criticize the conduct of the Reich-president von Hindenburg. We are to obey and are to do our duties as soldiers. To criticize the policy of the new Chancellor the way it used to be done has to stop for it is unbearable for his and for our position." Through his entire speach one could hear the forebodings of the future development. That Jodl may have said: "One has to be something, in order to do something", is possible, indeed very possible. I do not remember his exact words.

Further deponent sayeth not.

/s/ v. Vormann
/t/ General d.Pz.Tr.
von Vormann
ISN 31G-5140278

Sworn to and subscribed to before me this 27th day of April 1946.

/s/ William E. Hensel
/t/ William E. Hensel
Capt. Inf.
Summary Court

A. JODL

H-1704

A. Jodl — 11

ORIGINAL

A.J. 11

(Go 64)

Filed June 3, 1946
H. Bradley
Secy.

H1704 – 0006